

Liebe Weggefährt*innen im Karmel,

am 15. Mai 2022 wird der niederländische Karmeliter Pater Titus Brandsma heiliggesprochen. Die Heiligsprechung kommt nicht über Nacht! Ein Prozess von achtzig Jahren ging dem voraus. Sie wurde nicht eingeleitet von der Höchsten Stelle der Kirche, sondern ging vom einfachen gläubigen Volk aus.

Schon nach 1945 sahen viele im Leben und Sterben von Titus einen Grund, ihn selig, ja heilig zu sprechen. Manche sagten damals schon: „Titus ist bei den Heiligen.“ Somit wurden die Oberen des Kamelordens gedrängt, den Prozess einzuleiten. Der erste Schritt war die Errichtung der „bisschoppelijke Rechtsbank“, die Zeugnisse von Gläubigen einholte.

Schon 1957 erkannte diese Bank Titus als einen Diener Gottes, und bestimmte ihn zum Kandidaten für die Seligsprechung. Danach wurde der Prozess in Rom fortgesetzt. Es folgte eine kritische Untersuchung nach göttlichen und sittlichen Tugenden durch die „Kongregation der Selig- und Heiligsprechung.“

In dieser Kongregation gibt es den sogenannten „advocatus diaboli“, den Advokaten des Teufels. Er versuchte, die schwachen Stellen zu beleuchten und damit Gründe gegen die Seligsprechung zu finden.

Bei Titus Brandsma wurde der Prozess intensiviert nach dem Amtsantritt von Papst Johannes Paul II, der viel über Titus gelesen hatte. Somit wurde Titus am 3. November 1985 seliggesprochen. Eine Gruppe aus unserer Karmelgemeinde war bei dieser Feier dabei!

Nun wurde der Weg zur Heiligsprechung fortgesetzt. Dafür war nun aber der Nachweis eines Wunders auf die Fürsprache des seligen Titus erforderlich.

In 2007 geschah dieses Wunder; und zwar die Heilung des Karmeliterpaters Michael Driscoll in Florida, der unheilbar an Krebs erkrankt war. Am 26. November 2020 erkannte eine Kommission von medizinischen Beratern, dass die Heilung wissenschaftlich nicht zu erklären sei.

Am 25. Mai 2021 bestätigte eine Theologenkommision die Heilung als Wunder.

Am 25. November hat Papst Fransiskus die Empfehlung der „Kongregation für die Heiligsprechung“ angenommen und bestimmt, dass Pater Titus Brandsma am 15. Mai 2022 heiliggesprochen werden soll.

Ihr



Pater Hermann Othof o.carm

Gottesdienste und Intentionen und weitere Meldungen

Bitte tragen Sie eine **FFP2 Maske** in allen Gottesdienst. Die Abstandspflicht ist gelockert. In den Bänken können bis zu fünf Personen sitzen.

02.05. Montag

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

03.05. Dienstag

19.30 Uhr Tanzen und Schweigen

06.05. Freitag

15.00 Uhr WortGottesfeier mit der **Taufe** von Zoe Gerling

07.05. Samstag

(MHR/KR)

18.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**

08.05. Sonntag

(UW)

11.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Café-Fair

12.05. Donnerstag

(PH)

15.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Café.komm

19.00 Uhr **Segensgottesdienst** „Liebe gewinnt“

14.05. Samstag

(UW)

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Heiligsprechung von Titus Brandsma in Rom

15.05. Sonntag – auch online

11.00 Uhr Eucharistiefeier (UW)
anschl. Weinverkauf

HEUTE – offener Kommunitäts-Garten

18.00 Uhr **Friedensgebet**

21.05. Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier (PH)

22.05. Sonntag

(PH)

11.00 Uhr Eucharistiefeier zu **Titus Brandsma**
SWA für Herbert Paul Karschau und Gedenken an den verst. Fritz Schlottmann und Christel und Martin Beckers

17.00 Uhr **Chormusik** mit dem **Konzertchor Sång** unter Ltg. von Raimund Wippermann

25.05. Mittwoch

19.00 Vorabendmesse zu **Christi Himmelfahrt**

28.05. Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier (UW)

29.05. Sonntag

(UW/IJ)

11.00 Uhr **Familiengottesdienst** – auch online
anschl. **Familienzeit** in der Begegnungsstätte

18.00 Uhr **Bibliolog** Anmeldung: thomashoenig@arcor.de

Kroatische Gemeinde

Sonntag 14.00 Uhr und Dienstag um 18.00 Uhr

jeden Werktag - Mittagsgebet

Zeit der Stille

12.00-12.30 Uhr

jeden Dienstag

19.30 Uhr **Zen-Kontemplation**

Begleitung und Information: Zen-Lehrer und Diakon Peter Sommer und Gudrun Sommer, Tel. 0203/ 51 88 21 68

jeden Mittwoch

16.30 – 18.30 Uhr **Sprechzeit – Wir hören zu**

Möglichkeit für ein Gespräch zu zweit

jeden Freitag

18.00 Uhr **Wege in die Stille – Kontemplation**

jeden Samstag

ab 15.30 Uhr – **Begegnung zwischen Erde und**

Himmel

Kontakt: Ulla Beckers, momimu@arcor.de



Verstorbene
Bild: Karin Saberschinsky

**Wir bleiben verbunden mit allen,
die uns durch Sterben und Tod
hindurch vorausgegangen sind**

im April mit: Maria Wetzel und Werner Gaude

Gruppen und Termine

Mo. 02.05.	15.00 Uhr	Kreativkreis
	19.30 Uhr	Vortrag Bildungswerk
Mi. 04.05.	17.00 Uhr	Bibelkreis 1
jeden Mittwoch	20.00 Uhr	Karmelchor, im Josephshaus
Sa. 07.05.	10.00-17.00 Uhr	Tanztag
Di. 10.05.	10.30 Uhr	Bibelkreis 3
Do. 12.05.	10.30 Uhr	Bibelkreis 4
	20.00 Uhr	Man(N) trifft sich
Fr. 20.05.	19.30	Projektchor
Di. 24.05.	10.30 Uhr	Glaubenskreis
	16.30 Uhr	Frauenbibelkreis
	16.30 Uhr	meditatives Tanzen
		<i>im Josephshaus, Anm.: u-walter2@web.de</i>
	18.00 Uhr	Frauengesprächskreis
Mi. 25.05.	10.00 Uhr	Leitungsteam
Mo. 30.05.	19.30 Uhr	Mitgliedervers.Förderverein
	19.30 Uhr	Vortrag Bildungswerk

Mitgliederversammlung Förderverein

Der Vorstand lädt ein zur Versammlung am Montag, den **30. Mai um 19.30 Uhr in die Karmelkirche**. Mitglieder haben bereits eine Einladung bekommen.

Um Anmeldung wird gebeten bei Judith Haller für den Vorstand, bjhaller@t-online.de

Interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Der **Osterbasar** Anfang April war ein voller Erfolg. Es hat Spass gemacht zu stöbern und zu staunen was alles in unsere Gemeinde entstehen kann und dann auch zu kaufen. Dabei eine warme, duftende Waffel auf der Hand. 😊

Ein Dank an alle die sich anstecken ließen für 1.000,00€ Osterbasar und 300,00€ Waffelverkauf der MessdienerInnen für die Flüchtlingshilfe Duisburg. Dazu 130,0€ für die Beratungsstelle Haus im Hof. Danke!

Das „**Wir-Essen**“ der Fair-Trade-Gruppe mit scharfer Linsensuppe kam gut an und war eine willkommene Gelegenheit zu Begegnung. Das **Misereor Projekt „Preda“** freut sich über unsere Spende.

Tanztag, 07.05 - „Im neuen Licht“ – Ostern, das Fest der Auferstehung“

Für kurzfristig entschlossene Frauen und Männer herzliche Einladung zum Tanztag, 10.00 – 17.30 Uhr, mit Tanzpädagogin Elisabeth Levenig-Erkenz. Anmeldungen im Karmelbüro.

Willkommen im Kommunitäts-Garten

Am **Sonntag, 15. Mai**, können Sie sich fragen: „Was blüht denn hier?“

Alle sind eingeladen, nach dem Gottesdienst, einen kleinen Spaziergang durch den prachtvoll blühenden Garten der Karmel-Kommunität zu machen. Aus aktuellem Anlass werden Sie auch **Worte und Zitate von Titus Brandsma** entdecken können.



Romfahrt, 16.-19. Mai zur Heiligsprechung von Karmelit Titus Brandsma

Sieben Personen fahren mit Pater Hermann und Peter Jäger nach Rom. Wir wünschen der kleinen Gruppe frohe und bewegende Tage und freuen uns auf den Gottesdienst am 22.05., in dem wir einen Bericht von der Heiligsprechung hören und zum neuen Heiligen beten.



Café.komm am 12. Mai

Herzliche Einladung zu einer geselligen Stunde, ab 15.30 Uhr, in die Begegnungsstätte. An diesem Nachmittag wird der Duft von frischen Waffeln durch den Raum ziehen.

Bis dahin, Ihr Café.komm Team



SÅNG
KONZERTCHOR

Dürfen wir hoffen ?

**Sonntag, 22. Mai
um 17.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Chormusik von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn, Maurice Duruflé u.a. Willkommen heißen wir den **Konzertchor Sång**, mit Dirk Homberg an der Orgel, unter Leitung von Raimund Wippermann.

Der Chor hat sich neu gegründet und besteht aus den ehemaligen Sängerinnen des **Mädchenchores am Essener Dom**.

Um eine Spende für den Chor wird gebeten.

Duisburger Seelsorgende laden am 12. Mai erneut zur „Segensfeier für Liebende“

Unter dem Motto „Mehr #liebegewinnt“ laden am 12. Mai Seelsorgende der katholischen Pfarreien St. Johann, St. Michael, Liebfrauen und St. Judas Thaddäus zur nächsten Segensfeier für Liebende in die Karmelkirche am Innenhafen ein. Die Feier unter dem Zeichen des Regenbogens beginnt um 19 Uhr und wird zeitgleich auch per Zoom übertragen (<https://ogy.de/segensfeier2022>). Beim Besuch in der Karmelkirche gilt durchgängig Maskenpflicht.

Eingeladen sind Liebende jeden Alters, ganz unabhängig von den eigenen Lebensentwürfen und Liebesgeschichten. Die Gottesdienstbesucher erwartet wieder ein bunter Strauß spiritueller Impulse mit meditativen Texten, Gedichten und Gebeten rund um die Liebe. Musikalisch begleitet wird die Feier von Christian Gerharz an der Orgel, gesanglich unterstützt von Christa Scholten-Herbst. Im Anschluss an die gemeinsame Segensfeier sind alle herzlich eingeladen, sich auch persönlich segnen zu lassen. Wer sich am 12. Mai per Zoom zuschalten will, erhält den persönlichen Segen in einem separaten Zoom-Raum (sog. Breakout-Room).

*Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Eva Wieczorek-Traut, (0203) 544 78 14,
eva.wieczorek-traut@bistum-essen.de*

Die Kürzel stehen für folgende Personen:

Pater Herman (PH), Ulrich Wojnarowicz (UW), Ingrid Jungsbuth (IJ), Monika Höttgen-Rüter (MHR), Klaus Rüter (KR),

Redaktionsschluss: 20. Mai für Juni

**PODIUMSDISKUSSION
NACHHALTIG-SOLIDARISCHES WIRTSCHAFTEN
IN DER WELTGESELLSCHAFT...EINE UTOPIE?**

Montag, 02. Mai um 19.30 Uhr

Wir haben nur einen Planeten. Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden können wir nur sichern, wenn wir seine ökologischen Grenzen respektieren. Deshalb brauchen wir ein nachhaltiges und gerechtes Weltwirtschaftssystem, das emissionsarm, ressourcenschonend und sozial inklusiv ist. Wie jedoch lassen sich Wege zu einem ökologischeren Wirtschaften sozial gestalten und wie lassen sich Lasten in der Weltgesellschaft solidarisch verteilen? Welchen Beitrag können Christ*innen in möglichst breiten gesellschaftlichen Bündnissen dazu leisten? Und welche Impulse aus der jüdisch-christlichen Sozialethik lassen sich hierbei einbringen?

Diese und weitere Fragen werden auf dem Podium von

Prof. Dr. Norbert Mette (Universitätsprofessor für praktische Theologie und Religionspädagogik), **Dr. Norbert Fabian** (Sozialethiker und Dozent an der Ruhr-Universität Bochum) sowie

Jürgen Widera (Industriepfarrer, seit 2009 Vorsitzender des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt in der Ev. Kirche im Rheinland) und

Jennifer Jonczyk (Vorsitzende des Duisburger Jugendrings und Mitglied der SPD-Fraktion der Stadt Duisburg) diskutiert.

Moderiert wird der Abend von der pädagogischen Mitarbeiterin **Shanice Leßmann**.

Die Veranstaltung dient als Vorbereitung für eine ebensolche auf dem Katholikentag 2022 in Stuttgart und findet in Kooperation mit dem Laboratorium der Evangelischen Kirche am Niederrhein statt.

Anmeldung
KEFB Duisburg
Wieberplatz 2
47051 Duisburg
Tel.: 0203/28 104-74
duisburg@kefb.info
www.kefb.info

Informationen bei Shanice Leßmann
Tel.: 0203/28104-72,
shanice.lessmann@kefb.info

DER "WIRKLICHE" JESUS?

Montag, 30. Mai um 19.30 Uhr

Die Frage nach dem "historischen" Jesus, die Frage also, wer Jesus wirklich war, führte zu stark voneinander abweichenden Jesusbildern. Was lässt sich mit einiger Gewissheit über Jesus sagen? Und was wäre damit gewonnen?

Die einzig relevanten Quellen über Jesus sind die vier kanonischen Evangelien. Auch sie bieten sehr unterschiedliche Darstellungen. Sie haben dabei eine andere Fragestellung als die historische Kritik. Sie wollen zeigen, wie der Jesus, der war, in geistreicher Erinnerung je wirklich wird. Wie gehen wir damit um? Was wäre für uns ein angemessener Zugang bei der Frage nach Jesus?

Prof. em. Dr. Klaus Wengst war bis 2007 Inhaber des Lehrstuhls für Neues Testament und Judentumskunde an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum.
Leitung: Prof. em. Dr. Klaus Wengst

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Duisburg-Mülheim-Oberhausen e.V. statt.

Anmeldung
KEFB Duisburg
Wieberplatz 2
47051 Duisburg
Tel.: 0203/28 104-74
duisburg@kefb.info
www.kefb.info

Informationen bei Shanice Leßmann
Tel.: 0203/28104-72,
shanice.lessmann@kefb.info

Kursgebühr EUR 6,50